

Arbeitskreis AK1 am Dienstag, 11.5.21 17:00

Susanne, Barbara, Gerhard, Veronika, Wolfgang

Besprechung, welche Interessent*innen bereits „ausgestiegen“ sind.

Offene Frage, inwieweit die Umgebung der Stadt (Elsbethen, Bergheim etc.) auch als Wohnsitz für Wohnungswerber gilt.

Aktuell sind es 33 Interessent*innen.

Mit unserer Gruppe wären das beim Kennenlernetreffen insgesamt 43 Personen.

Besprechungspunkte sammeln:

Es soll Informations-Mappen geben. Wir sollen klar sagen, was darin wichtig ist:

Rahmenbedingungen. Silberstein. Mitgliedsbeitrag. Nachzahlung des Mitgliedbeitrages seit 2020. Wohnungsvergabe-Modalität. Ausgleich für die Vorarbeit der ALTEN.

Die geplante Informations-Präsentation soll darin enthalten sein.

Eine solche Aufstellung hat Christian kürzlich geschickt, die ist sehr sinnvoll und gut.

Susanne fragt nach, wozu die Prozentliste ist.

Erklärung:

Damit es einen einigermaßen ausgewogenen Mietanteil bei den Bewohner*innen gibt.

Davor ist grundsätzlich zu klären, ob wir das geplante Treffen am 30.5. angesichts der aktuellen COVID-19 Verordnungen überhaupt machen können.

Mehrere Varianten werden erwägt:

ZOOM-Treffen

Nur 1 Informationsblock INDOOR, dann im Freien.

Rege Diskussion über PROS und CONS.

Idee: Wir fragen Ursula Spannberger, ob sie die Möglichkeit einer „Frontal-Moderation“ sieht, oder dieses Treffen lieber per ZOOM stattfindet.

Zu den Fragen von Ursula:

1.PROJEKT erklären (Michael?) Was erzählen wir über uns? Welche Ziele haben wir?

2. Präsentation (Christian W. Finanzen? / Christian Rothe weitere Details?)

3. Ideen zum Ablauf:

Ursula fragen (Veronika).

Veranstaltung als Informationsveranstaltung ANMELDEN (Barbara).

Im Vorfeld Präsentationsmappe vorbereiten (Gruppe 2 und Barbara).

Material für Namensschilder.

9 Uhr Saal herrichten (Barbara/Gerhard) Stühle stellen.

Ankommen Begrüßen/ Tests kontrollieren /Plätze zuweisen (Barbara/Susanne).

Wolfgang bringt Liste mit ausgedruckten Namenszettel sowie Reservetests mit.

Teil 1

Alle setzen sich auf die ihnen zugewiesenen Sessel.

Maskenpflicht! (Deshalb Dauer max. 50 Minuten! Für Teil 1)

Lüften! Pause! Im Freien auf Abstand achten.

Teil 2 Fragen beantworten. Auch max. 50 Minuten.

Teil 3 Ev. offenes Ende mit max. 4 Personen zugleich (Spazieren).

Klare Vorgaben dafür erklären: Nicht im Umfeld des Saales herumstehen, unbedingt VERTEILEN! Mögliche Orte vorschlagen: An die Alm, im Eichetwald... aber bitte nicht mitten in die Wiese. Die Gneiser sind uns nicht alle gewogen, wir wollen insbesondere als GUTE NACHBARN auffallen.

Davor Informationsmail: Eigene Getränke und Essen mitnehmen und alle aktuellen Coronamaßnahmen nochmal schreiben.

Offen ist: Was wollen wir über die Neuen herausfinden?

Dafür streben wir aktuell KEINE Befragung an.

Das kann erst später im Kennenlernprozess stattfinden.

Wichtig: Es soll durchzuhören sein, dass die NEUEN nicht nur bedient werden.

Jeder MUSS sich schon im Vorfeld einbringen.

Abschluss:

Nachdem der Ablauf etc. soweit geklärt ist, wird über die Kontaktaufnahmen mit den einzelnen Interessent*innen berichtet.

18:30 VDS